



Professionelle Rhetorik als Fähigkeit überzeugend und wirkungsvoll zu kommunizieren

Seminar-Nr.	2026 B230 CH
Termin	04.05.2026 bis 06.05.2026
Partnerorganisation	Verband der Beamten und Beschäftigten der Bundeswehr e.V.
Tagungsstätte	Hotel Collegium Leoninum Noeggerathstr. 34 53111 Bonn Tel. +49 228 62980 info@leoninum-bonn.de
Seminarleitung	Karl-Heinz Witthüser VBB
Dozierende	Michael Vetter Kommunikationstrainer

Kompetenzorientierte Lernziele

„Gedacht“ ist nicht gesagt... „Gesagt“ ist nicht gehört... „Gehört“ ist nicht verstanden...“

Dieses Problem formulierte der österreichische Verhaltensforscher Konrad Lorenz in seinem Sender-Empfänger-Modell. Da stellt sich die Frage, wie ein Inhalt vermittelt und verpackt werden muss, damit er beim Empfänger auf Gehör stößt, verstanden und angenommen wird.

Im Rahmen dieses ersten Moduls werden die Teilnehmenden mit den Besonderheiten der Rhetorik und der kommunikativen Erwartungshaltung unserer Mitmenschen konfrontiert. Die Veranstaltung richtet sich insbesondere an diejenigen, die einen souveränen Umgang mit Kommunikationsbarrieren während der (politischen) Diskussionen sowie die Toleranz für kontroverse Ansichten gewinnen und die Selbstbehauptung üben wollen.

Die Teilnehmenden:

- reflektieren ihre eigenen Denk- und Sprachmuster, um eigene Optionen zu erweitern;
- gewinnen Gelassenheit und Souveränität in Diskussionen und Vorträgen durch klare Botschaften und professionelle Rhetorik;
- lernen Pointen zu setzen, die Sinn ergeben sowie mit Strukturen besser auf den Punkt zu kommen;
- lernen den Umgang mit schwierigen Charakteren und erweitern ihr Verhaltensrepertoire in Konfliktsituationen.

Übungsthemen

- Wir werden weniger, älter und bunter. Welche Konsequenzen hat das für unsere Gesellschaft?
- Wer rastet, der rostet - auch in der Digitalisierung. Der Strukturwandel als gesamtgesellschaftliche Aufgabe.
- Die Vier-Tage-Woche als Modell der Zukunft. Sind kürzere Arbeitszeiten bei gleichem Lohn möglich?

Die Übungsthemen werden je nach Bedarf der Teilnehmer:innen ergänzt und ggf. den Themen der aktuellen politischen und gesellschaftlichen Diskussion angepasst.

Methoden: Ein Mix aus theoretischen Impulsen, praktischen Übungen (Einzel- und Gruppenübungen) sowie Reflektionsrunden und Diskussionen.

Online-Evaluation

Am letzten Seminartag erhalten Sie eine E-Mail von der dbb akademie. Bitte bewerten Sie die Veranstaltung über den Online-Fragebogen. Ihre Rückmeldung hilft Ihrer Gewerkschaft und der dbb akademie die hohe Qualität der Schulungen dauerhaft zu gewährleisten. Die Bewertung kann (auch anonym) mit Smartphone, Tablet oder PC durchgeführt werden.

Die dbb akademie behält sich das Recht des Dozentenaustausches, Terminverschiebungen sowie Aktualisierung der Inhalte vor.

Inhalte

Montag, 4. Mai 2026

14:00 bis 14:15 Uhr **Begrüßung, Vorstellung, Erwartungsabfrage**
Karl-Heinz Witthüser

14:15 bis 17:30 Uhr **Was unsere Eltern nicht wissen konnten – vom Abtrainieren des**
Inkl. Kaffeepause **Anerzogenen**

- Welche Verhaltensweisen und/oder Überzeugungen kommen von außen und welche sind tatsächlich authentisch?
- Erkennen eigener Sprachmustern und Erweitern eigener Optionen durchs Durchbrechen alter Gewohnheiten und Etablieren neuer Denkmuster
- Sender/Empfänger – wer ist eigentlich wann, was?

Michael Vetter

18:30 Uhr **Gemeinsames Abendessen**

Dienstag, 5. Mai 2026

09:00 bis 12:30 Uhr **Professionelle Rhetorik als Fähigkeit überzeugend und**
Inkl. Kaffeepause **wirkungsvoll zu kommunizieren**

- Wie gelingt professionelle Rhetorik?
- Klare und überzeugende Argumentation
- Verbale und nonverbale Kommunikation im Einklang
- Wahrnehmung meiner Körpersprache und jener meines/r Gesprächspartner/s
- Umgang mit Emotionen in der Sprache

Michael Vetter

12:30 bis 13:30 Uhr **Mittagspause**

13:30 bis 17:30 Uhr **Abbau von Ängsten und sicheres Auftreten**

Inkl. Kaffeepause

- Aufbau der Rede: Ziel – Zeit – Zuhörer begeistern
- A.U.D.I. Methode – die Schablone für die Zukunft
- Sprachtraining, Sprachmelodie, Betonung
- Umgang mit Emotionen in der Sprache
- Übungen zur Entspannung

Konsens- und Dissens-Rhetorik als Basis einer demokratischen Gesellschaft

- Besser Zuhören in schwierigen Gesprächen
- Nutzen von Einwänden
- In schwierigen Situationen gelassen und professionell bleiben und die eigene Meinung diplomatisch vertreten

Michael Vetter

18:30 Uhr

Gemeinsames Abendessen

Mittwoch, 6. Mai 2026

09:00 bis 12:00 Uhr

Souverän argumentieren in schwierigen Situationen

- Vertiefung des Gelernten durch Übungen zu aktuellen gesellschaftspolitischen Diskussionen/Themen
- Vorwand/Einwand Methode

Michael Vetter

12:00 bis 12:30 Uhr

Abschlussgespräch und Verabschiedung

Auswertung des Seminars (Online-Evaluation)

Karl-Heinz Witthüser

Abschließendes Mittagessen